



Ihre Zeichen/Nachricht vom	Unsere Zeichen/Name	Tel.-Durchwahl/E-Mail	Fax-Durchwahl	Datum	Seite
		+49 821 8068105-0	+49 821 8068105-9	16.09.2021	1

Influenza (Grippe)

Grippewellen wandern jährlich im Herbst und Winter durch die Welt. Millionen Menschen erkranken an Influenza. In Deutschland tritt die Grippe in der kalten Jahreszeit von Oktober bis April auf. Fieberhafte Infekte werden fälschlicherweise oft als "Grippe" bezeichnet und haben verschiedene Ursachen. Die "echte" Grippe (Influenza) wird durch Grippeviren der Typen A oder B hervorgerufen.

Typische Influenza-Symptome sind: plötzlicher Erkrankungsbeginn mit Fieber (über 38,5 °C), trockener Reizhusten sowie Muskel- und/oder Kopfschmerzen. Weitere Symptome können allgemeine Schwäche, Schweißausbrüche und Halsschmerzen sein. Obwohl die meisten Erkrankungen eher mild verlaufen, sind bei Risikogruppen (z.B. Menschen mit chronischen Vorerkrankungen) schwerwiegendere Verläufe möglich.

Eine Ansteckung erfolgt durch Tröpfchen, die zum Beispiel beim Sprechen oder beim Husten entstehen und über eine geringe Distanz auf andere Menschen gelangen können. Darüber hinaus kann eine Übertragung auch durch direkten Kontakt der Hände (z.B. beim Händeschütteln) erfolgen. Daher haben Schutzmaßnahmen wie die Einhaltung von Hygieneregeln besondere Bedeutung. Weiterhin bietet die Impfung gegen Influenza einen wirksamen Schutz.

Die Impfung sollte jährlich verabreicht werden, am besten in den Monaten Oktober bis Dezember. Jedes Jahr wird die Zusammensetzung des Impfstoffs überprüft und gegebenenfalls angepasst, um gezielt vor den Virus-Varianten zu schützen, die voraussichtlich im Umlauf sein werden. Die STIKO empfiehlt seit diesem Jahr allen Personen im Alter von ≥ 60 Jahren im Herbst eine Impfung mit einem s. g. Influenza-Hochdosis- Impfstoff.

Allgemeine Schutzmaßnahmen und Hygieneregeln:

- Waschen Sie sich gründlich die Hände mit Wasser und Seife! Trocknen Sie die Hände nach dem Waschen sorgfältig mit einem sauberen Tuch ab.
- Berühren Sie so wenig wie möglich mit Ihren Händen die Schleimhäute von Augen, Mund und Nase.
- Beim Husten Abstand von anderen Menschen halten. Nicht in die Hand husten, sondern in den Ärmel!
- Meiden Sie bei Grippewellen möglichst Händeschütteln.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit engen Kontakt zu Erkrankten, auch im häuslichen Umfeld.
- Wenn Sie krank sind, sollten Sie nicht arbeiten gehen. Denn Sie gefährden nicht nur Ihre eigene Gesundheit und werden langsamer wieder fit, Sie können auch Kollegen und andere Menschen in Ihrer Umgebung anstecken.
- Geschlossene Räume regelmäßig lüften.



asam praevent®

Sicherheit durch Erfahrung.

SARS-CoV-2: In diesem Jahr ist die Impfung gegen Grippe besonders wichtig. Durch die Impfung sinkt die Wahrscheinlichkeit, sich mit beiden Viren zu infizieren. Das gleichzeitige Auftreten von SARS-CoV-2 UND Influenza kann sowohl die Diagnose als auch die Behandlung von Erkrankten erschweren.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Diana Vogt

Arbeitsmedizinerin - Internistin

Kooperationspartnerin der
ASAM praevent GmbH
Institut für Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin und Prävention
Holbeinstraße 7, 86150 Augsburg

Phone: +49 821 80681050

Fax: + 49 821 80681059

Mail to: asam.arbeitsmedizin@posteo.at
<http://www.asam-praevent.de>

Geschäftsführer:

Dr. med. Britta Reichardt, Dr. med. Rumen Alexandrov, Dr. (DZ) Haroun Ayeche, Harald Szika

Sitz München

Amtsgericht München HRB 211175

St.Nr. 143/115/50986